

# Nachhaltige seelische Entwicklung

Liebe Kolleginnen und Kollegen

1912 schufen christlich-humanistisch motivierte Gründer die Hohenegg als Klinik für eine engagierte und am individuellen Leiden orientierte Psychiatrie. Nach einer Existenzkrise im Jahr 2006, ausgelöst durch den Entzug des Leistungsauftrages durch den Zürcher Regierungsrat, hat sich die Hohenegg als nicht-profitorientierte Privatklinik in den vergangenen zehn Jahren bis heute gut etabliert.

Im 21. Jahrhundert gilt eine Dekade durchaus als längere Zeitspanne, können wir doch in der Unsicherheit unserer Gegenwart nur noch kurze Zeiträume überblicken. Das Bedürfnis nach Nachhaltigkeit ist in vielen Lebens- und Arbeitsbereichen gewachsen. Therapeutisch Tätige interessiert besonderes, wie nachhaltige Gesundheit gelingen kann. Deshalb wollen wir das 10. Hohenegg-Symposium dem Thema Nachhaltigkeit widmen. Sie sind herzlich eingeladen, sich an diesem Anlass vertieft mit der Nachhaltigkeit seelischer Entwicklungen zu befassen.

Neben ausgewiesenen Expertinnen und Experten aus dem psychologisch-psychiatrischen Bereich konnten wir einen bekannten Altersforscher, einen renommierten Pädagogen und Schulleiter eines Zürcher Gymnasiums sowie eine prominente Journalistin und Moderatorin als Referent/innen gewinnen. Von diesem Blick über den psychologisch-psychiatrischen Tellerrand hinaus erwarten wir neue Anregungen für unsere Arbeit, deren essentieller Inhalt die beziehungsorientierte Unterstützung hin zu mehr seelischer Reifung und Selbst-Werdung ist.

Wir würden uns freuen, Sie am 15. September 2016 in Meilen begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. med. Stefan Büchi  
Ärztlicher Direktor



Dr. med. Katrin Merz  
Leitende Ärztin

# Programm Symposium 15. September 2016

08.30–09.00	Anmeldung und Kaffee
<b>09.00–09.30</b>	<b>«Nachhaltigkeit in der stationären Behandlung» Was wir von Patienten-Erfahrungen lernen können</b> Prof. Dr. med. Stefan Büchi Dr. med. Katrin Merz
<b>09.30–10.30</b>	<b>«Nachhaltigkeit in der Psychotherapie» Was wir aus der Psychotherapieforschung lernen können</b> Prof. Dr. Christoph Flückiger
10.30 –11.00	Kaffeepause
<b>11.00–12.00</b>	<b>«Nachhaltigkeit als Psychotherapeut/in» Was wir aus den Erfahrungen der Berufskolleginnen und -kollegen lernen können</b> Dipl. - Psych. FH Karin Hagedorn-Hoeflinger Dr. med. Thomas Ihde-Scholl
12.00 –13.15	Mittagessen / Pause
<b>13.15–14.15</b>	<b>«Nachhaltigkeit im Alter» Was wir von der Hirnforschung lernen können</b> Prof. Dr. rer. nat. Martin Meyer
14.15–14.30	Musikalisches Intermezzo
<b>14.30–15.30</b>	<b>«Nachhaltige Bildung» Was wir von Lernlandschaften und Waldkindergärten lernen können</b> Prof. Dr. phil. Jürg Schoch
15.30 –16.00	Kaffeepause
16.00–16.15	Musikalisches Intermezzo
<b>16.15–17.15</b>	<b>«Nachhaltige Beziehungen» Was wir von der Liebe lernen können</b> Dr. phil. Klara Obermüller
<b>17.15</b>	<b>Abschluss</b> Prof. Dr. med. Stefan Büchi

## Referenten

**Prof. Dr. med. Stefan Büchi** ist Ärztlicher Direktor und Leiter des Schwerpunktes Depressive Erkrankungen an der Privatklinik Hohenegg. Er ist Titularprofessor an der Universität Zürich für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosoziale Medizin. Sein Forschungsschwerpunkt ist die Erfassung und Kommunikation von Leiden.

**Prof. Dr. Christoph Flückiger** ist Dozent für Klinische Psychologie der Universität Bern. Längere Forschungsaufenthalte in den USA an der University of Wisconsin. Er ist Miterausgeber der Zeitschriften Psychotherapy Research (Forschung) und Psychotherapie im Dialog (Praxis). Ausserdem ist er im wissenschaftlichen Beirat der Privatklinik Hohenegg tätig.

**Dipl. - Psych. FH Karin Hagedorn-Hoefliger** ist Psychologin und Psychotherapeutin SBAP/ Biosynthese mit eigener Praxis in Winterthur. Sie ist Mitinitiantin und Mitglied der Bildungswerkstatt ACT, welche die Verbreitung der Akzeptanz- und Commitment Therapie (ACT) fördert. Zusammen mit Thomas Ihde-Scholl führt sie Achtsamkeitstrekking durch.

**Dr. med. Thomas Ihde-Scholl** ist Chefarzt der Spitäler Frutigen Meiringen Interlaken AG. Er hat in Zusammenarbeit mit der Pro Mente Sana zwei Ratgeber zu psychischer Gesundheit in der Arbeitswelt veröffentlicht. Zudem setzt er sich als Präsident der Stiftung Pro Mente Sana auf nationaler Ebene für die Belange von psychisch Erkrankten ein.

**Dr. med. Katrin Merz** ist Leitende Ärztin an der Privatklinik Hohenegg. Sie ist Mitorganisatorin und Moderatorin des Symposiums.

**Prof. Dr. rer. nat. Martin Meyer**, Diplom-Psychologe, Promotion am Max-Planck-Institut für neuropsychologische Forschung Leipzig, Leiter der Fachrichtung Neuroplastizität und Lernen des gesunden Alterns am Psychologischen Institut der Universität Zürich.

**Dr. phil. Klara Obermüller** ist Journalistin, Schriftstellerin und Moderatorin. Sie arbeitete u.a. im Feuilleton der NZZ, der Weltwoche und der FAZ sowie bei der Kunst- und Kulturzeitschrift du. Bis 2002 war sie beim Schweizer Fernsehen in der Sendung Sternstunde Philosophie tätig.

**Prof. Dr. phil. Jürg Schoch** ist Direktor des Gymnasiums und des Instituts Unterstrass in Zürich, Leiter eines Projektes zur Förderung und Integration von unterprivilegierten fremdsprachigen Jugendlichen sowie Autor zahlreicher Publikationen zu Pädagogik und Bildung.

**Die Musiker Dr. med. Annette Bibica, Wim Beunders & Fred Van Mierlo** werden mit Pianoklängen und Gesang für frische Energie in den Zwischenräumen sorgen.

## Veranstaltungsinformationen

<b>Veranstaltungsort</b>	«Gasthof zum Löwen», Seestrasse 595, 8706 Meilen
<b>Anreise</b>	Ab Zürich HB mit S7 oder S6 bis Bahnhof Meilen, von dort 5 Min. zu Fuss; Parkhaus: «Dorfplatz», Dorfstrasse, 8706 Meilen
<b>Anmeldung</b>	Anmeldekarte per Post oder Fax 044 925 12 66, online: <a href="http://www.hohenegg.ch">www.hohenegg.ch</a> (Rubrik Fachpersonen). Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.
<b>Teilnahmegebühr</b>	CHF 220.- inkl. Mittagessen und Pausenverpflegung; erst mit erfolgter Bezahlung ist Ihre Anmeldung verbindlich.
<b>Annulation</b>	Schriftliche Abmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltung ohne Kostenfolge, danach 100% der Kurskosten.
<b>Fortbildungsanerkennung</b>	SGPP 5 Credits, SAPP 5.5 Credits, SGAIM 1 Credit (4 erweiterte)

10 Jahre  
Privatklinik  
Hohenegg

Privatklinik  
**HOHENEGG**

Meilen am Zürichsee



## Nachhaltige seelische Entwicklung

**Donnerstag, 15. September 2016, 08.30–17.15 Uhr im «Löwen», Meilen**

Member of  
**THE SWISS  
LEADING  
HOSPITALS**